

Automatisierung von Teams-Nachrichten: Schritt-für-Schritt-Anleitung für personalisierte Ostergrüsse

Hier eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, damit du den Flow selbst nachbauen kannst oder die Anleitung nutzen, um eine Vorlage besser zu verstehen.

Was macht dieser Flow?

Dieser Power Automate Flow automatisiert den Versand von personalisierten Ostergrüssen (oder beliebigen Feiertagsgrüssen) an alle Mitglieder eines Microsoft Teams-Kanals. Er liest die Kanalmitglieder aus, erstellt für jede Person einen 1:1-Chat und versendet dort eine persönliche Nachricht inklusive animiertem GIF – vollautomatisch, ohne manuelle „Copy-Paste-Arbeit“.

Voraussetzungen

Bevor du beginnst, stelle sicher, dass du Folgendes vorbereitet hast:

- **Microsoft Teams:** Mitgliedschaft in dem Team und Kanal, dessen Mitglieder du erreichen möchtest.
- **Power Automate:** Zugriff auf die Plattform. Eine Microsoft 365 Standard-Lizenz ist vollkommen ausreichend – keine Zusatzlizenzen nötig.
- **GIF-URL:** Ein öffentlicher Link (z. B. von Giphy.com). *Wichtig: Der Link muss auf `.gif`` enden, damit Teams das Bild direkt im Chat anzeigt – nicht nur als Hyperlink.*

Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Nachbauen

Schritt 1: Einen neuen Instant-Flow erstellen

1. Navigiere zu [Power Automate](<https://make.powerautomate.com>).
2. Klicke im Menü auf **+ Erstellen**.
3. Wähle die Kachel **Sofortiger Cloud-Flow** (Instant cloud flow).
4. Konfiguriere den Flow:
 - **Flussname:** z. B. `Workflow OsterMessage`
 - **Trigger:** Wähle **Manuell einen Flow auslösen**
5. Bestätige mit **Erstellen**.

Schritt 2: Variable Eingabe für die GIF-URL anlegen

Damit du diesen Flow für jede Gelegenheit (Ostern, Weihnachten, Projektabschluss) wiederverwenden kannst, definieren wir die Bild-URL als variable Eingabe:

1. Klicke im Designer auf den Trigger-Block.
2. Wähle **Eingabe hinzufügen**.
3. Wähle den Typ **Text** und benenne das Feld als `gif_url`.

Typ: Durch diese Variable wird der Flow zum universellen Blueprint – du tauschst nur den Link aus, die Logik bleibt identisch.

Schritt 3: Kanalmitglieder auslesen

Jetzt holen wir die Empfängerliste dynamisch aus deinem Teams-Kanal:

1. Füge eine neue Aktion hinzu: **Microsoft Teams → Mitglieder auflisten** (List members).
2. Wähle das gewünschte **Team** und den entsprechenden **Kanal** aus.

Schritt 4: Für jedes Mitglied einen 1:1-Chat erstellen

1. Füge die Aktion **Microsoft Teams → Chat erstellen** hinzu.
2. Klicke in das Feld **Hinzuzufügende Mitglieder** und wähle aus dem dynamischen Inhalt die **E-Mail (Mail)** aus dem Schritt „Mitglieder auflisten“.

Power Automate erstellt automatisch eine „Für jeden“ (Apply to each)-Schleife. Das bedeutet: Ob 5 oder 500 Mitarbeiter – der Aufwand für dich bleibt gleich.

Schritt 5: Personalisierte Nachricht versenden

Innerhalb der Schleife fügst du nun die eigentliche Nachricht ein:

1. Füge die Aktion **Microsoft Teams → Nachricht in einem Chat oder Kanal posten** hinzu.
2. Konfiguriere die Felder wie folgt:
 - **Post as:** Wähle zwingend **User** (*nicht Bot – damit landet eine echte Benachrichtigung bei den Mitarbeitenden*)
 - **Post in:** Wähle **Group chat**
 - **Conversation id:** Klicke auf **Enter custom value** und wähle die **Conversation id** aus dem Schritt „Chat erstellen“
3. Klicke im Nachrichtenfeld auf das **Code-Ansicht-Icon** (</>) und füge folgenden HTML-Code ein:

```
<p>Frohe Ostern! 🐣 </p>
<br>

```

Der Ausdruck `@{triggerBody()?['text']}` lädt automatisch die GIF-URL, die du beim Start des Flows eingibst.

Schritt 6: Speichern und Testen

1. Klicke oben rechts auf **Speichern**.
2. Berechne deinen Test-Link vor:
 - Gehe auf <https://giphy.com>, suche dein Motiv und klicke auf **Copy Link**.
 - Verwende ausschliesslich den **GIF Link** (endet auf `.gif`). Der „Short Link“ oder die Browser-URL führen zu Darstellungsfehlern.
3. Starte den Test: Klicke auf **Testen → Manuell → Flow ausführen** und füge den GIF-Link in das Feld `gif_url` ein.
4. Überprüfe das Ergebnis in deinem Teams-Chat.

Pro-Tipp zur Fehlerbehandlung: Du wirst bei deinem eigenen Account möglicherweise einen Fehler sehen – das ist normal. Teams erlaubt keinen 1:1-Chat mit dir selbst. Das bedeutet, die Logik funktioniert korrekt für alle anderen Mitglieder. Für einen sauberen Test empfiehlt sich ein separater Test-Account in einem privaten Test-Kanal.



Nutze diesen Flow als Basis für deine interne Kommunikation – von Jubiläen bis hin zu wichtigen Projekterfolgen. Automatisierung ist kein Selbstzweck, sondern der Weg, Zeit für das Wesentliche zurückzugewinnen.

Viel Erfolg beim Automatisieren!